

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

ASV Großweil : TSV 1847 Weilheim III
Freitag, 31.03.2023, 20:00 Uhr

7:9-Niederlage für den TSV 1847 Weilheim III beim ASV Großweil

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des ASV Großweil am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Schlussspiel unter das 18. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Schweiger / Strümpel. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Christian Schweiger nun 11 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Einen Sieg fuhren Schweiger / Strümpel beim 11:6, 11:6, 10:12, 11:3 gegen Kraus / Terlecki ein. Eine knappe Niederlage gab es im Anschluss indessen für Mair / Tison beim 2:3 gegen Rolland / Bulitta. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Wild / Leiss eine Vier-Satz-Niederlage gegen Schmolke / Kraus kassierten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keine Chancen ließ hingegen Christian Schweiger im Anschluss beim 11:3, 11:4, 11:6 seinem Gegner Claudiu Rolland. Da gab es nichts zu rütteln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Helmut Mair bei seiner 1:3-Niederlage von Anton Kraus dann doch niedergerungen worden. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Josef Wild im Spiel gegen Wolfgang Schmolke bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Jörg Strümpel bezwang Lenart Terlecki in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Benedikt Tison kam mit der Spielweise von Werner Kraus am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Andreas Leiss, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Waldemar Bulitta verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Lediglich einen Satzenerfolg verbuchte Christian Schweiger bei seiner Pleite gegen Anton Kraus. Mit diesem Sieg hat Kraus nun 19 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 13 Einzel verlor. Zwar brachte Claudiu Rolland Helmut Mair phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Helmut Mair mit 3:1 durch. Fünf Sätze beharkten sich Josef Wild und Lenart Terlecki, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Jörg Strümpel verpasste es wenig später mit einem 8:11, 8:11, 11:4, 8:11 gegen Wolfgang Schmolke, einen Punkt für sein Team zu erringen. Beim nachfolgenden 11:4, 11:5, 13:11 gegen Waldemar Bulitta fand Benedikt Tison indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Seit Beginn der Serie hat Bulitta damit nun 21 Siege bei gleichzeitig 3 Niederlagen zu verzeichnen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Andreas Leiss und Werner Kraus beendet, das Andreas Leiss letztendlich gewann. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Leiss mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles

aus sich heraus. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Rolland / Bulitta zeigten Schweiger / Strümpel ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Damit war der 9. Punkt für den ASV Großweil im Kasten.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des ASV Großweil die Saison mit einem Punkteverhältnis von 23:13 bei 11 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV 1847 Weilheim III erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 21:15. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

ASV Großweil

Doppel: Schweiger / Strümpel 2:0, Mair / Tison 0:1, Wild / Leiss 0:1

Einzel: C. Schweiger 1:1, H. Mair 1:1, J. Wild 1:1, J. Strümpel 1:1, B. Tison 2:0, A. Leiss 1:1

TSV 1847 Weilheim III

Doppel: Rolland / Bulitta 1:1, Kraus / Terlecki 0:1, Schmolke / Kraus 1:0

Einzel: A. Kraus 2:0, C. Rolland 0:2, L. Terlecki 1:1, W. Schmolke 1:1, W. Bulitta 1:1, W. Kraus 0:2